

Kohlensaurer Magnesiumkalk

Kohlensaurer Magnesiumkalk

45 – 80 % CaCO_3 + 15 – 40 % MgCO_3

49 – 57 % CaO (NW)

Kohlensauren Magnesiumkalk gibt es trocken und angefeuchtet in den Mahlfineinstufen I und II (MF I und MF II).

Herstellung:

Dolomitgestein wird in modernen Kalkwerken gemahlen und versiebt, je nach Kundenwunsch separat gelagert und ausgeliefert.

Anwendung:

Bei Kohlensaurem Magnesiumkalk handelt es sich um einen echten Zwei-Nährstoffdünger. Mit Kohlensaurem Magnesiumkalk werden Calcium und Magnesium zusammen ausgebracht. Da es sich um ein Naturprodukt handelt können die Gehaltswerte bei Magnesiumcarbonat etwas schwanken. Kohlensaurer Magnesiumkalk eignet sich für alle magnesiumarmen Standorte. Speziell bei der Kalkung von Grünland sollte Magnesiumkalk eingesetzt werden, um das Kali-Magnesium-Verhältnis auszugleichen. Außerdem ist Magnesium ein wichtiger Bestandteil der Tierernährung.



Kohlensaurer Magnesiumkalk feucht, abgekippt am Feldrand

Streumengen:

Ackerland:

Erhaltungskalkung: 3 to/ha alle 3 Jahre

Gesundungskalkung: entsprechend mehr je nach Bodenuntersuchungsergebnis

Grünland: 2 – 3 to/ha alle 3 Jahre

Lieferung und Ausbringung:

Kohlensaurer Magnesiumkalk 90 und Kohlensaurer Magnesiumkalk 85 werden mit dem Kipper-LKW (ca. 27 to) angeliefert und am Feldrand abgekippt. Die Ausbringung erfolgt mit 2-Scheiben-Großflächenstreuern.

In Verbindung mit Wirtschaftsdüngern kommt es zu keinen kalkbedingten Stickstoffverlusten.



Kohlensaurer Magnesiumkalk 95 trocken bei der Ausbringung mit leistungsfähigen Schneckenstreuern